

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1886**

7.2.1886



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 7. Februar 1886.

Vierte Vorstellung außer Abonnement.

## Der Trompeter von Säckingen.

Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser Benutzung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Neßler.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen des Vorspiels:

Werner Kirchhofer, Stud. jur.	Herr Dehls.
Conradin, Landsknechtstrompeter und Werber	Herr Speigler.
Der Haushofmeister der Kurfürstin von der Pfalz	Herr Guggenbühler.
Der Rector magnificus der Heidelberger Universität	Herr Bösch.
Landsknechte und Werber. Studenten. Zwei Bedelle. Kellerknechte.	

Ort der Handlung: Das Heidelberger Schloß. Zeit: Während der letzten Jahre des 30jährigen Krieges.

### Personen der Oper:

Der Freiherr von Schönau	Herr Blant.
Marie, dessen Tochter	Frau Harlacher.
Der Graf von Wildenstein	Herr Harlacher.
Dessen geschiedene Gemahlin, des Freiherrn Schwägerin	Fräulein Friedlein.
Damian, des Grafen Sohn aus zweiter Ehe	Herr Körner.
Werner Kirchhofer	Herr Dehls.
Conradin	Herr Speigler.
Erster Herold	Herr Derichs.
Zweiter Herold	Herr Fr. Weiß.
Dritter Herold	Herr Göß.
Vierter Herold	Herr Bösch.

Bürgermädchen und Burschen. Bürger und Bürgerinnen von Säckingen. Hauensteiner Bauern. Volk. Dechant und Kaplan. Bürgermeister und Rathsherren von Säckingen. Fürst-Nebtiffin und Edeldamen des Hochstifts. Landsknechte. Die Wirthin „zum goldenen Knopf“ in Säckingen. Dorfmusikanten.

Ort der Handlung: In und um Säckingen. Zeit: 1650.

### Vorkommendes Ballet.

Akt 1. Bauerntanz, Akt 2. Mai-Idylle. Pantomime mit Tanz } arrangirt von Herrn Beauval.

### Personen des Ballets und des Zuges beim Maifeste:

Der König Mai.	Prinzessin Maiblume.	Prinz Waldmeister.
Frühlingsengel, Kobolde, Waldteufel, Maikäfer, Libellen und Laubfrösche.		
Wagen.	Marktgräser, Nabe, Scharlachberger.	
Winger und Wingerinnen.	Der Feinschmecker mit zwei Mohren.	
Küfer.	Der Koch mit Gefolge.	
Der Vater Rhein; Main und Stein.	Spanischer Ritter mit Dame.	
Rüdesheimer, Liebfrauen, Steinberg.	Der Mann mit dem Kater.	
Johannisberger, Dombachant, Marcobrunner.	Knaben und Mädchen.	
Altmannshausen, Moselblümchen, Forster.	Landsknechte.	
Jäger.	Schloßbewohner. Diener.	

Die neue Dekoration: „Das Heidelberger Schloß“ ist von Herrn Dittweiler entworfen und ausgeführt.

Der Text der Oper ist in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.  
Kasse-Gröffnung: 5 Uhr.

Unpäßlich: Frau Neuß. Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Fräulein Bruch.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze . — " 90 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrsitze . . 3 " — "	IV. Rang. Mitte . . . 70 "
Balkon . . . . . 4 " — "	Parterre . . . . . 2 " — "	IV. Rang. Seite . . . 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am Samstag den 6. Februar von 11 bis 12 Uhr für die gerade, von 12 bis 1 Uhr Mittags für die ungerade Tour zum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen.

Der Billeterverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Bilette nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Bilette zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Bilette werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 8. Februar. Fünfte Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.  
König Richard II. Trauerspiel in fünf Akten von W. Shakespeare.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:  
nach Ettlingen Stadt Localzug Sonntags und Donnerstags 10<sup>10</sup> Uhr,  
nach Ettlingen, Nastatt, Baden 10<sup>30</sup> Uhr, } nöthigenfalls erst 20 Minuten  
nach Durlach u., Pforzheim 10<sup>15</sup> Uhr. } nach Beendigung der Vorstellung,  
nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg 9<sup>15</sup> Uhr,  
nach Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart 12 Uhr.

Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.

75.

Um die Kopfschmerz zu vermeiden,  
hat Sol. Friedlein trotz untauglicher  
ärztlicher Rat baron abläßt, zu singen.